

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
06.09.2018	Umweltausschuss	V			
13.09.2018	Finanz- und Personalausschuss	V			
18.09.2018	Planungsausschuss	V			
24.09.2018	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Sofortprogramm "Saubere Luft 2017 – 2020" der Bundesregierung
hier: Förderprogramm "Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme"

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt die Umsetzung und Durchführung folgender Fördermaßnahmen:

- Dynamische Wegweisung Neue Mitte,
- Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen und
- Smartphone App basierte Erfassung von gefahrenen Radrouten.

Darüber hinaus beschließt der Rat der Stadt Oberhausen die Einrichtung von zwei entsprechend des Förderzeitraums befristeten Ingenieurstellen zur Durchführung der Fördermaßnahmen „Dynamische Wegweisung Neue Mitte“ und „Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen“

Finanzmittel werden bei den Finanzstellen 560012010102400 – Wegweisung Osterfelder Straße, 560012010104701 – Verkehrsdatenerfassung und 560012010104702 – Radnavigations App im Jahre 2019 zur Verfügung gestellt (aktueller Gesamteigenanteil = 1.545.640 EUR).

Dies steht jedoch unter dem Vorbehalt des Haushaltsbeschlusses 2019ff durch den Rat der Stadt im November 2018 (Einhaltung der verbindlichen Kreditvorgabe der Bezirksregierung).

Bereichsleiterin Bereich 5-6/Verkehrs- planung und Tiefbau	Dezernat 5/Umwelt, Gesundheit, ökolog. Stadtentwicklung und -planung	Dezernat 4/ Personal, Organisation, Immobilien, IT	Kämmerer	Oberbürgermeister
Frau Janclas 10.08.2018	Sabine Lauxen 20.08.2018	Schmidt 21.08.2018	Tsalastras 28.08.2018	Schranz 29.08.2018
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)		* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)		Beschlusskontrolle: Ja oder nein
				Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Die Stadt Oberhausen hat im Rahmen des ersten Förderaufrufs des Sofortprogramms „Saubere Luft 2017 – 2020“ der Bundesregierung – Sachstandsbericht und der Aufstellung des Masterplans „Saubere Luft für Oberhausen“ mehrere Förderanträge gestellt. Zur Durchführung der beantragten Maßnahmen sind Ratsbeschlüsse erforderlich.

- Sofortprogramm „Saubere Luft 2017 – 2020“ der Bundesregierung – Sachstandsbericht und Umsetzung in Oberhausen (M/16/3342-01)
- Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 (1) Satz 2 GO NW Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme; V2X-Erfassung auf der Mülheimer Straße (B/16/3608-01)

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine []

ja [X]

b) Sonstige

Begründung

Vor dem Hintergrund der weiterhin bestehenden Grenzwertüberschreitungen im Stadtgebiet hat die Stadt Oberhausen die Erstellung eines Masterplans zur Senkung der Stickstoffdioxidbelastung und Einhaltung der Grenzwerte gefördert bekommen. Durch die Ergebnisse des Masterplans soll die Stadt Oberhausen in die Lage versetzt werden, möglichst schnell effektive Maßnahmen zur Reduzierung der Schadstoffbelastung umzusetzen. Dies bedingt für die Stadt Oberhausen, dass die vom Bund im Rahmen des „Dieselgipfels“ bereitgestellten Fördermittel durch städtische Förderanträge abgerufen werden.

Die Stadt Oberhausen hat sich bereits vor Fertigstellung des Konzeptes am ersten Förderaufruf „Förderung der Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ des "Sofortprogramms Saubere Luft 2017-2020" des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur mit vier Maßnahmenanträgen beteiligt. Die entsprechende Förderrichtlinie Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme wurde am 31. Januar 2018 veröffentlicht. Sie bietet Städten, Gemeinden und Institutionen die Möglichkeit, Maßnahmen für eine effiziente und nachhaltige Gestaltung des Verkehrssystems umzusetzen, die für eine Einhaltung der Luftschadstoffgrenzwerte von grundlegender Bedeutung sind. Für die insgesamt drei Förderaufrufe stehen rund 500 Millionen Euro bereit. Der Bund hat das Sofortprogramm auf dem zweiten Kommunalgipfel am 28. November 2017 aufgelegt und stellt damit 1 Milliarde Euro für von EU-Grenzwertüberschreitungen betroffene Kommunen bereit. Gegenstand des Sofortprogramms sind neben Maßnahmen für die Digitalisierung von Verkehrssystemen (500 Mio. Euro) auch Maßnahmen für die Elektrifizierung des urbanen Verkehrs und die Errichtung von Ladeinfrastruktur (393 Mio. Euro) sowie zur Nachrüstung von Diesel-Bussen im ÖPNV mit Abgasnachbehandlungssystemen (107 Mio. Euro).

Der Förderantrag zur V2X-Erfassung der Rettungsfahrzeuge auf der Mülheimer Straße wurde am 15.06.2018 bewilligt.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

53 Ziel dieser Maßnahme ist es, die Störungen der Grünen Welle auf der Mülheimer Straße zu minimie-
54 ren. Hierzu werden alle Rettungsfahrzeuge mit V2X-Sendern sowie die betroffenen Lichtsignalanlagen
55 mit entsprechenden Empfängern ausgestattet. Genauere Angaben und Einzelheiten zum Förderprojekt
56 sind der Vorlage B/16/3608-01 zu entnehmen.

57
58 Der Beschluss zur Umsetzung und Durchführung der Fördermaßnahme „V2X-Erfassung der Ret-
59 tungsfahrzeuge auf der Mülheimer Straße“ wurde per Dringlichkeitsentscheidung (Drucksache-Nr.
60 B/16/3608-01) am 23.05.2018 getroffen, da eine Bereitstellung eines außerplanmäßigen Verpflich-
61 tungsbudgets für investive Leistungen aufgrund der Vorgaben des Fördermittelgebers zum Zeitpunkt
62 der Bewilligung erforderlich wurde. Die Stadt Oberhausen hat für die nachfolgenden drei Maßnahmen
63 den Förderbescheid am 26.07.2018 erhalten:

- 64
- 65 • Dynamische Wegweisung Neue Mitte
- 66 • Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen
- 67 • Smartphone App basierte Erfassung von gefahrenen Radrouten
- 68

69 Mit den beantragten Maßnahmen geht die Stadt Oberhausen den nächsten wichtigen Schritt in Rich-
70 tung Digitalisierung und Optimierung des Verkehrs. In einem ersten Schritt hat die Stadt bereits mit der
71 Aktualisierung der Verkehrsrechner auf den neusten Stand der Technik begonnen. In Kombination mit
72 den beantragten Maßnahmen wird es zukünftig neue Möglichkeiten der Verkehrserfassung, -lenkung
73 und -steuerung in Oberhausen geben. Die Stadt Oberhausen stellt sich durch die Maßnahmen optimal
74 auf die zukünftige Digitalisierung des Verkehrs ein und sorgt für eine Verbesserung der Verkehrssitua-
75 tion für den motorisierten und nicht motorisierten Verkehr.

76
77 Die Ergebnisse werden darüber hinaus bei der Fortschreibung des Luftreinhalteplans Ruhrgebiet be-
78 rücksichtigt und in das in Aufstellung befindliche Mobilitätskonzept für die Stadt Oberhausen integriert.

80 Beschreibung der Förderprojekte

82 **1.) Dynamische Wegweisung Neue Mitte**

84 Ziele:

85 An den verkaufsstarken Tagen fahren bis zu 45.000 Fahrzeuge in die Neue Mitte, Tendenz steigend.
86 Das Centro betreibt für die ca. 14.000 kostenlosen Parkplätze bereits ein Parkleitsystem, welches im
87 inneren Ring und an den Parkhäusern und Parkflächen installiert ist. Ziel ist es, mit einem intelligenten
88 dynamischen Wegweisungssystem, welches aus Vollmatrix-Schildern besteht, den Parksuchverkehr
89 bereits ab den Autobahnabfahrten gezielt in die freien Parkhäuser bzw. Parkflächen zu lenken und
90 somit den Parksuchverkehr zu minimieren. In den Spitzenstunden kann hierdurch der Rückstau auf die
91 Autobahn und die Bundesstraßen reduziert werden. Weiterhin soll mit gezielter Anzeige bei Veranstal-
92 tungen den Besuchern das Ziel und der zu fahrende Weg angezeigt werden.

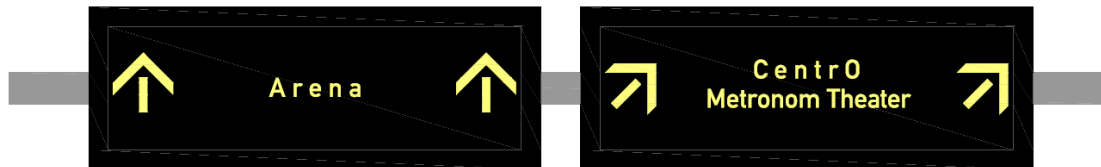
94 Vorgehensweise

95 An diversen Standorten muss die statische Überkopfwegweisung durch dynamische Schilder in Voll-
96 matrix-LED ersetzt werden. Weiterhin ist es notwendig zusätzliche dynamische Schilder aufzustellen.
97 In Abbildung 1 sind eine exemplarische Schilderbrücke mit Vollmatrix-LED-Schildern und in Abbildung
98 2 die geplanten Standorte dargestellt.

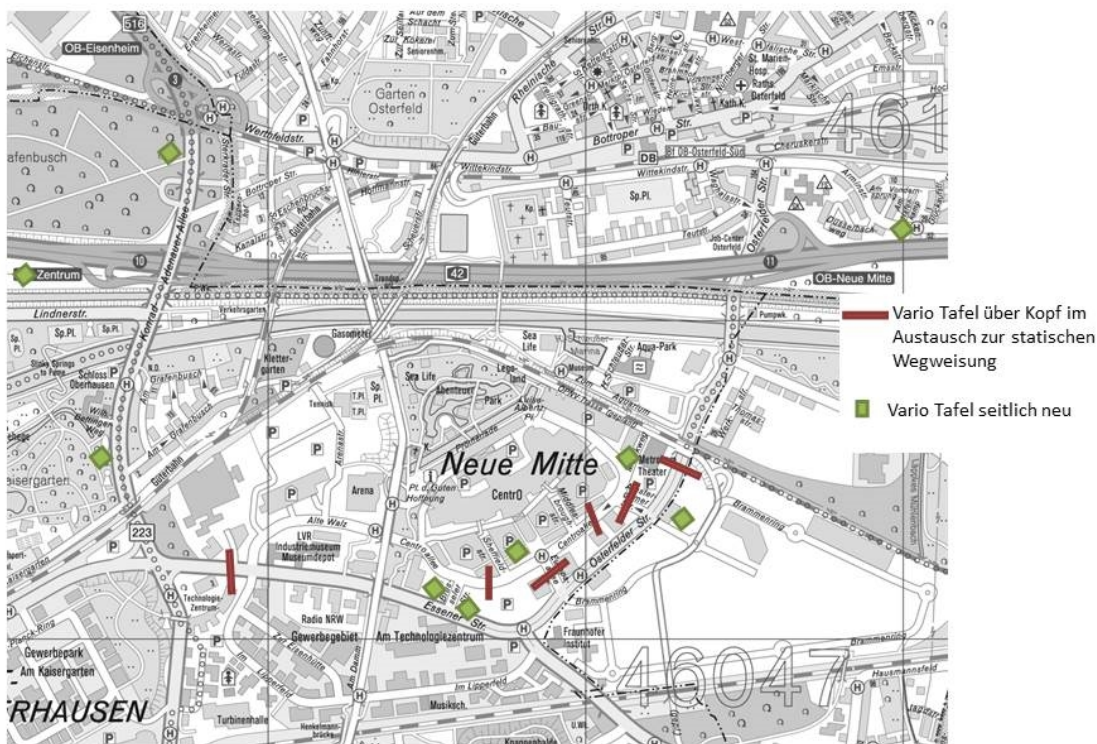
Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Schilderbrücke Osterfelder Straße

Variotafel



100
101 Abbildung 1: Exemplarische Schilderbrücke
102



103
104 Abbildung 2: Geplante Standorte der Vollmatrix-LED-Schilder (Vario Tafel)
105

106 Für die geplanten Standorte auf den Autobahnen muss noch eine Zustimmung durch Straßen.NRW
107 erfolgen. Hierzu werden Abstimmungsgespräche mit Straßen.NRW geführt.
108

109 Weiterhin müssen einige Steuergeräte von Lichtsignalanlagen (LSA), welche aktuell in analoger Tech-
110 nik laufen, ersetzt werden, um die verschiedenen Szenarien der Verkehrslenkung steuern zu können,
111 vgl. Abbildung 3. Die digitale Steuerungstechnik ermöglicht eine verkehrsabhängige Steuerung der
112 LSA und eine szenarienbasierte Verkehrslenkung, welche mit einer analogen Steuerungstechnik nicht
113 möglich ist.
114

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

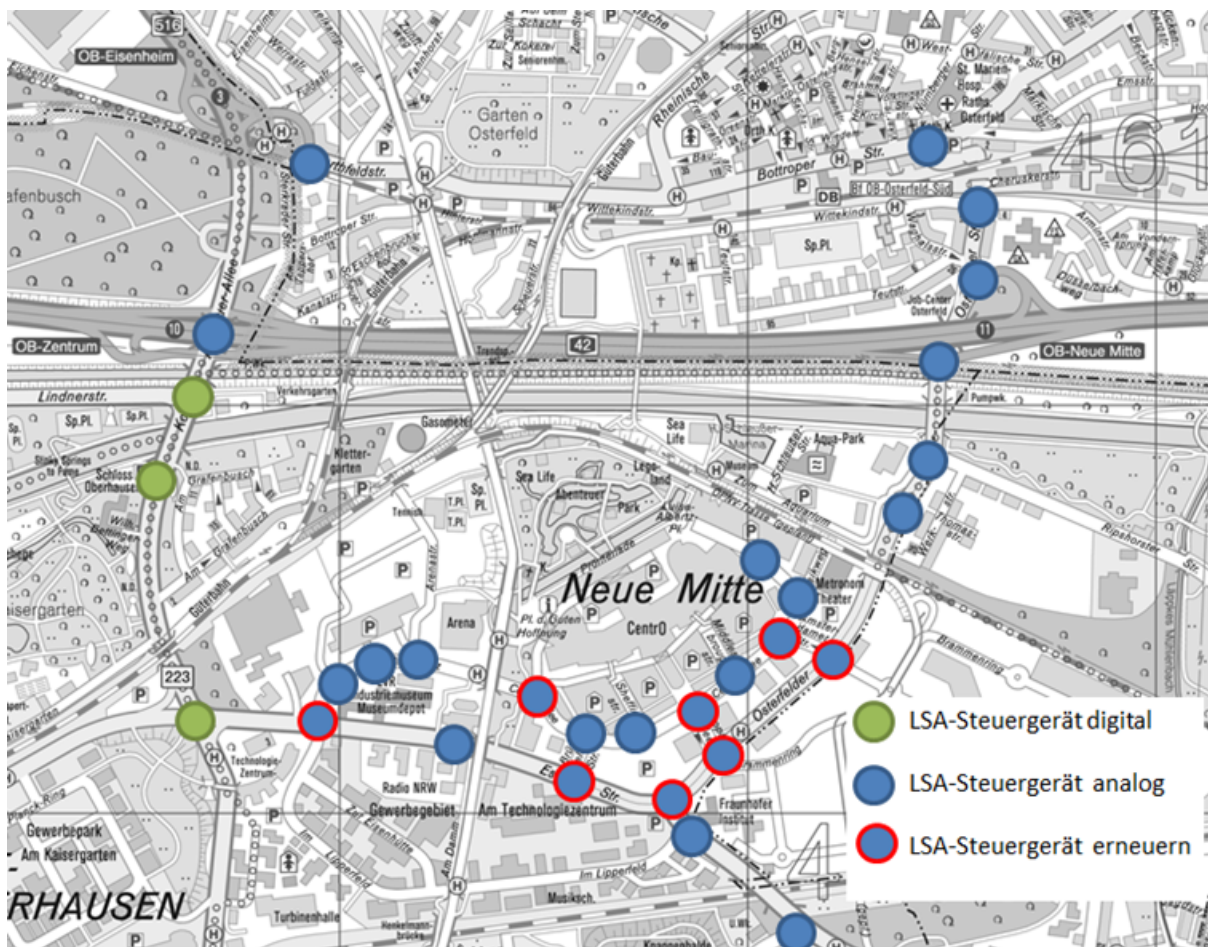


Abbildung 3: Erneuerung der LSA-Steuergeräte

Finanzierung:

Die Umsetzung des Projektes erfolgt mit finanzieller Beteiligung des Eigentümers vom Centro.

Gesamtauszahlungsbudget	2.278.028 EUR
Bundesfördermittel:	1.366.816 EUR
Beteiligung „Centro“	300.000 EUR
Eigenanteil Stadt Oberhausen	611.212 EUR

Jahresverteilung der Bundesfördermittel:

2018	14.000 EUR
2019	1.300.000 EUR
2020	52.816 EUR

Es wurden Personalausgaben für eine Vollzeitstelle (EG 12 TVöD) zur Umsetzung der Maßnahme mit einer Förderquote von 60 % für den Förderzeitraum beantragt, welche im Gesamtauszahlungsbudget enthalten sind (siehe Stellungnahme des Bereiches 4-1/Personal und Organisation).

Abbildung im Haushalt:

Finanzstelle 560012010102400 – Wegweisung Osterfelder Straße
 Finanzposition 785200 – AiB Tiefbaumaßnahmen
 Finanzposition 681000 – Investitionszuweisungen vom Bund
 Finanzposition 681700 – Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

2.) Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen

Ziele:

Zum Aufbau eines digitalen Verkehrsmanagementsystems werden im gesamten Stadtgebiet Oberhausen geeignete Verkehrsdatenerfassungssysteme benötigt. Ziel ist es, mit einer dauerhaften Verkehrsdatenerfassung eine Datengrundlage zu bilden, mit der der Verkehr besser erfasst und gelenkt werden kann. Hierzu hat die Stadt Oberhausen die Installation von Bluetoothsensoren und intelligenten Detektoren zur Fahrzeugverfolgung und -klassifizierung beantragt. Die Sensoren ermöglichen ein anonymisiertes Bewegungsprofil der Fahrzeuge zu erstellen. Die Bewegungsprofile aller erfassten Fahrzeuge geben unter anderem Aufschluss über die Häufigkeit einer genutzten Route, die aktuellen Reisezeiten und Verkehrsbelastungen im Netz. Durch gezielte Verkehrslenkungsmaßnahmen kann im Anschluss der Verkehr möglichst durch nicht belastete Gebiete gelenkt werden. Langfristiges Ziel ist es, mit einem digitalen Verkehrsmanagementsystem den Oberhausener Durchgangsverkehr zu minimieren und auf die Autobahnen zu verlagern. Die Sensoren werden im gesamten Stadtgebiet verteilt angeordnet. Weiterhin werden LED-Infotafeln installiert, um die gewonnenen Informationen der Bevölkerung zugänglich zu machen, vgl. Abbildung 4. Anzuzeigen sind z.B. Reisezeiten oder Informationen über Baustellen oder Störungen im Verkehrsablauf inkl. Handlungsempfehlungen.

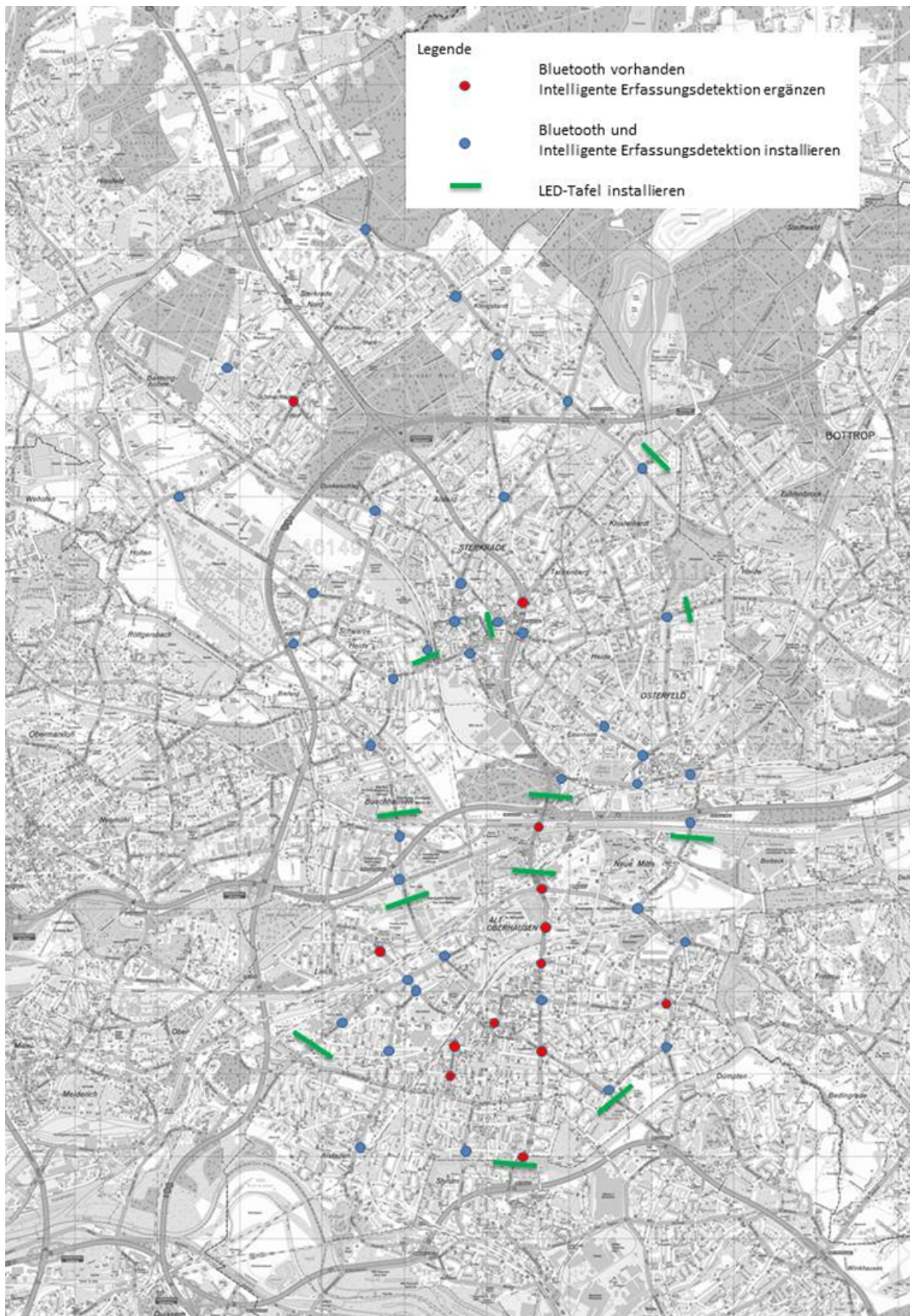
Vorgehensweise:

Aktuell sind bereits 13 Lichtsignalanlagen mit Bluetooth Sensoren ausgestattet. Es sind insgesamt weitere 40 Lichtsignalanlagen mit Bluetooth Sensoren und 40 Lichtsignalanlagen mit intelligenter Erfassungsdetektorik auszustatten und in das bestehende System zu integrieren. In Abbildung 5 ist eine Karte mit den geplanten Standorten der Detektoren und LED-Infotafeln dargestellt.



Abbildung 4: Exemplarische LED-Infotafeln

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------



169
170
171

Abbildung 5: Geplante Standorte der Detektoren und LED-Infotafeln

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

172 Einige Standorte sind mit moderner Verkehrsrechnerschnittstellentechnik auf der Seite der jeweiligen
173 Lichtsignalanlage zu modernisieren. Für die Erfassungsdetektorik sind an einigen Stellen Tiefbauar-
174 beiten durchzuführen, da die vorhandenen Rohrkapazitäten nicht ausreichen.

175
176 Finanzierung:

178 <u>Gesamtauszahlungsbudget</u>	1.980.068 EUR
179 Bundesfördermittel	1.188.040 EUR
180 Eigenanteil Stadt Oberhausen	792.028 EUR

181
182 Jahresverteilung der Bundesfördermittel:

183 2018	15.000 EUR
184 2019	1.100.000 EUR
185 2020	73.040 EUR

186
187 Es wurden Personalausgaben für eine Vollzeitstelle (EG 12 TVöD) zur Umsetzung der Maßnahme mit
188 einer Förderquote von 60 % für den Förderzeitraum beantragt, welche im Gesamtauszahlungsbudget
189 enthalten sind (siehe Stellungnahme des Bereiches 4-1/Personal und Organisation).

190
191 Abbildung im Haushalt:

192 Finanzstelle 560012010104701 – Verkehrsdatenerfassung
193 Finanzposition 785200 – AiB Tiefbaumaßnahmen
194 Finanzposition 681000 – Investitionszuschüsse vom Bund

195
196 **3.) Smartphone App basierte Erfassung von gefahrenen Radrouten**

197
198 Ziele:

199 Zur Planung und Priorisierung von geeigneten Radverkehrsmaßnahmen fehlt es in vielen Fällen an
200 geeigneten Grundlagendaten. Insbesondere Informationen zu gefahrenen Radrouten und Radver-
201 kehrsbelastungen auf den einzelnen Strecken fehlen. Das Ziel dieser Maßnahme ist es, durch eine
202 GPS-Datenerfassung und Auswertung von gefahrenen Radrouten eine geeignete Datengrundlage zu
203 schaffen. Die erfassten Radverkehrsdaten ermöglichen ein besseres Radverkehrsmanagement und die
204 Evaluation von Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs.

205
206 Vorgehensweise:

207 Mit Hilfe einer Smartphone App für Apple iOS und Androide können die gefahrenen Routen im Freizeit-
208 und Alltagsverkehr durch die Nutzer geloggt werden. Hierzu ist es erforderlich, dass die App geöffnet
209 und das Tracking gestartet wird. Die gefahrenen Routen werden gespeichert und dokumentieren die
210 eigenen Fahrten. Es werden für den Nutzer verschiedene Auswertungsmöglichkeiten bereitgestellt wie
211 z.B. eine persönliche Statistik und Heatmap. In der Heatmap werden alle gefahrenen Fahrten darge-
212 stellt und die Häufigkeit einer gefahrenen Strecke mit unterschiedlichen Farben und Strichdicken her-
213 vorgerufen, vgl. Abbildung 6. Die App bietet den Nutzern zudem eine Routingfunktion inkl. Sprachaus-
214 gabe und ist speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern in Städten zugeschnitten; Radwege und Ne-
215 benstraßen werden bevorzugt, verkehrsreiche Hauptstraßen gemieden. Sie zeigt die besten Wege
216 durch die Stadt und macht das Radfahren einfacher und bequemer. Die App bietet Radfahrern auch
217 offline eine Navigationshilfe, einfache Routenplanungen und die Möglichkeit, zurückgelegte Strecken
218 aufzuzeichnen und auszuwerten.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

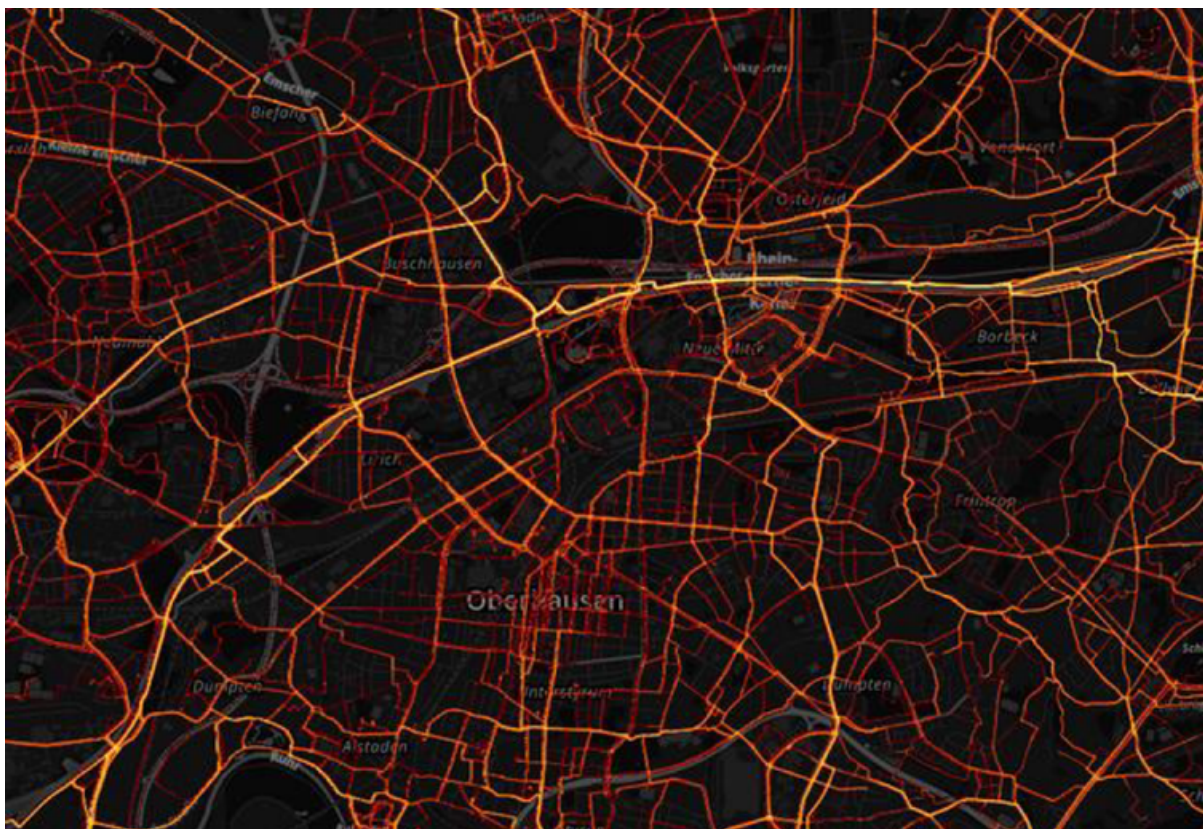


Abbildung 6: Exemplarische Heatmap (Quelle: Bike Citizens Mobile Solutions GmbH)

Um die Nutzeranzahl der App zu vergrößern und eine größere Datenbasis zu erhalten, wird die App ein Belohnungssystem enthalten. Es stellt eine effektive Methode dar, um die Motivation zum Radfahren und gleichzeitig die Nutzung der App zu steigern. Die Nutzer können für zurückgelegte und mit der App erfasste Wege Bonuspunkte sammeln, welche bei teilnehmenden Partnerbetrieben (Geschäfte, Cafes, etc.) gegen einen Rabatt eingelöst werden können. Zudem können Gewinne und Gratisprodukte durch die Bonuspunkte erfahren werden. Es können Fahrradveranstaltungen, mit dem Rad zur Arbeit Aktionen und Wettbewerbe über die App organisiert und durchgeführt werden. Somit wird ein spielerischer Zugang zur Fahrradmobilität geschaffen und gleichzeitig eine qualitativ hochwertige Datenbasis für den Radverkehr erhoben.

Die über die App erfassten Daten werden der Stadt Oberhausen durch die Nutzer anonymisiert zur Verfügung gestellt und können für planerische Zwecke genutzt werden.

Finanzierung:

<u>Gesamtauszahlungsbudget</u>	<u>356.000 EUR</u>
Erwartete Einzahlungen/Förderungen	213.600 EUR
Verbleibender Eigenanteil Stadt Oberhausen	142.400 EUR
 Jahresverteilung der Bundesfördermittel:	
2018	95.000 EUR
2019	104.800 EUR
2020	<u>13.800 EUR</u>

Abbildung im Haushalt:

Finanzstelle 560012010104702 – Radnavigation App
Finanzposition 785310 – AiB Betriebsanlagen

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

250 Finanzposition 681000 – Investitionszuweisungen vom Bund

251

252

253 **Stellungnahme des Bereiches 4-1/ Personal und Organisation**

254

255 Wie dargestellt, wurden zur Begleitung und Umsetzung der Fördermaßnahmen:

256

- 257 • Dynamische Wegweisung Neue Mitte und
- 258 • Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen

259

260 personelle Mittel für je eine Vollzeitstelle (Ingenieur/in der Fachrichtung Verkehrstechnik, Elektrotech-
261 nik, Geoinformatik o.ä.) der Entgeltgruppe 12 TVöD beantragt, da dem vorhandenen Personal keine
262 Kapazitäten zur Wahrnehmung der zusätzlich anfallenden Projektaufgaben zur Verfügung stehen. Eine
263 Förderung der Personalkosten ist nur für Mitarbeiter/innen möglich, die im Rahmen der Projektabwick-
264 lung zusätzlich eingestellt werden. Die Zuwendungsbescheide für die vorgenannten Maßnahmen wei-
265 sen im Gesamtfinanzierungsplan jeweils zuwendungsfähige Personalausgaben in Höhe von 78.368
266 EUR für den Förderzeitraum vom 01.08.2018 bis 30.11.2019 aus. Um diese in voller Höhe abzurufen,
267 ist eine Verschiebung der Mittelbewilligung in Bezug auf die Personalkosten zu veranlassen. Die zu-
268 wendungsfähigen Personalkosten sind jeweils in der Summe der Gesamtausgaben enthalten. Bei einer
269 Förderquote von 60% beträgt der Personalkostenzuschuss 47.020 EUR je Maßnahme.

270

271 Die finanziellen Auswirkungen des zusätzlichen Personalbedarfs stellen sich für einen Förderzeitraum
272 von 16 Monaten wie folgt dar:

273

274 Kosten für 2 Vollzeitkräfte, EG 12, Stufe 2 TVöD ca.	164.084 EUR
275 <u>Abzügl. der Fördersumme 2x 47.020 EUR</u>	<u>94.040 EUR</u>

276

277 **PK-Eigenanteil der Stadt Oberhausen** **70.040 EUR**

278

279 Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden Personalkosten durch Wegfall oder Verlagerung von
280 Aufgaben kann nicht erfolgen. Durch die aktuellen Themen der Digitalisierung und zur Luftreinhaltung
281 sind neue Aufgaben in der Verkehrsplanung und -technik durch die Verwaltung zu erfüllen. Dies ist
282 notwendig, um sich frühzeitig auf die Erfordernisse der Digitalisierung und der Klimaschutzbelange
283 vorzubereiten. Besonders im Rahmen der Neuen Mitte soll dieses Personal den Prozess der Entwick-
284 lung der Neuen Mitte aus verkehrlicher Sicht im Rahmen der Digitalisierung direkt begleiten. Weiterhin
285 bietet sich durch die intelligente Verkehrsdatenerfassung eine neue, stadtweite Verkehrsdatengrund-
286 lage, die verschiedensten verkehrlichen Fragenstellungen und Verkehrsbeeinflussungen/-steuerungen
287 zur Verfügung stehen werden.

288

289 Vor diesem Hintergrund ist beabsichtigt, je eine Zeitstelle zur Umsetzung der Maßnahmen „Dyname-
290 sche Wegweisung Neue Mitte“ und „Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen“
291 einzurichten. Die Besetzung der Stellen soll extern im Rahmen entsprechend befristeter Arbeitsver-
292 träge erfolgen.

293

294 Die Förderrichtlinie „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ sieht für die Stadt Oberhausen ei-
295 nen Eigenanteil in Höhe von 40 % vor. Ersatzweise kann der Eigenmittelbetrag auch von den Ländern
296 geleistet werden, wenn die antragsberechtigte Stadt oder Gemeinde Anordnungen im Rahmen eines
297 Haushaltssicherungsverfahrens unterliegt. Die Stadt Oberhausen hat sich beim Ministerium für Verkehr
298 des Landes Nordrhein-Westfalen intensiv um eine Ko-Finanzierung durch das Land bemüht. Leider war
299 eine Ko-Finanzierung in der kurzen Zeit des Förderantragszeitraumes nicht zu realisieren, da die be-
300 stehenden Förderrichtlinien des Landes eine derartige Ko-Finanzierung nicht ohne weiteres zulassen.

301

302 Die erforderlichen Haushaltsmittel für alle Einzelmaßnahmen wurden zum Haushalt 2019ff ent-
303 sprechend angemeldet.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3828-01	Termin 24.09.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Die jeweils verbindliche Kreditvorgabe der Kommunalaufsicht wird dabei zwingend eingehalten.

Kurzfassung

Die Stadt Oberhausen hat sich am ersten Förderaufruf „Förderung der Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ des "Sofortprogramms Saubere Luft 2017-2020" des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur beteiligt und für die Maßnahmen

- V2X-Erfassung der Rettungsfahrzeuge auf der Mülheimer Straße“,
- Dynamische Wegweisung Neue Mitte,
- Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen und
- Smartphone App basierte Erfassung von gefahrenen Radrouten

einen Förderbescheid erhalten.

Im Rahmen des ersten Förderaufrufs erhalten die Kommunen eine finanzielle Unterstützung für Maßnahmen zur digitalen Verkehrsdatenerfassung, digitale Vernetzung von Verkehrsträgern oder Digitalisierung von Kundeninformationssystemen im Öffentlichen Personennahverkehr. Mit den beantragten Maßnahmen geht die Stadt Oberhausen den nächsten wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung und Optimierung des Verkehrs. Die Stadt Oberhausen stellt sich durch die Maßnahmen optimal auf die zukünftige Digitalisierung des Verkehrs ein und sorgt für eine Verbesserung der Verkehrssituation für den motorisierten und nicht motorisierten Verkehr. Zur Durchführung der beantragten Maßnahmen ist ein Beschluss des Rates der Stadt Oberhausen erforderlich.

Im Rahmen der Projektabwicklung Dynamische Wegweisung Neue Mitte und Verkehrsdatenerfassung im gesamten Stadtgebiet Oberhausen werden zwei befristete Personalstellen für die Projektlaufzeit gefördert, da die vorhandenen Personalkapazitäten der Stadt Oberhausen zur Wahrnehmung der zusätzlich anfallenden Projektaufgaben nicht ausreichen.